



November 2012

## Liebe Freunde

Auch im Südsudan wurde die Präsidentschaftswahl in Amerika verfolgt und die Wiederwahl von Präsident Obama ist mit grosser Freude gefeiert worden. Die Kontinuität von Präsident Obama und seiner Aussenpolitik wird sehr begrüsst. Ob wir es wollen oder nicht – als Länder sind wir voneinander abhängig, was die Schweiz ja auch erlebt. Ihre Position innerhalb Europas und weltpolitische Veränderungen werfen Wellen, positive und negative.



Südsudans Stabilität hängt von vielen Faktoren ab. Damit die Wirtschaft in Gang kommt, war das Abkommen bez. Die Oelproduktion und Oeleinnahmen im Grenzgebiet von Sudan und Südsudan, das im Oktober in Addis Abeba unterzeichnet wurde, von grosser Wichtigkeit. Das Oel fliesst von diesem Gebiet in Pipelines nach Port Sudan, wo es raffiniert wird. In diesem Abkommen wurden die Bedingungen, wie der Ertrag zwischen beiden Ländern geteilt wird, festgelegt. Doch es braucht noch weitere Schritte, die Grenzfürung zwischen Sudan und Südsudan auf einen Nenner zu bringen, da die Ölfelder in diesem Grenzgebiet liegen. Südsudan braucht andere Einkommen, um langfristig die Wirtschaft aufzubauen. Es ist dringend, dass z.B. das Potential der so grossen fruchtbaren Regionen landwirtschaftlich ausgenutzt werden kann, um nicht so stark auf die Oeleinnahmen angewiesen zu sein.

Südsudans Stabilität hängt noch von anderen Faktoren ab. Da der Sudan seit langem militante Gruppen in Palästina unterstützt, wurde Ende Oktober eine Munitionsfabrik in Khartum von Israel bombardiert. Dies zeigt viel tiefere Schichten des politischen Geschehens im Nahen Osten. Da Iran auch militante Gruppierungen in Palästina unterstützt, war dies ein klares Zeichen Israels an solche Regime: „Die Fabrik soll demnach als strategische Reserve gedacht gewesen sein, für den Fall, dass Israel Waffenarsenale in Iran bombardiert. Daher könnte der Angriff in zweifacher Sicht eine Warnung an Iran gewesen sein: Einerseits wäre es eine weitere unmissverständliche Aufforderung an Teheran, die Aufrüstung militanter palästinensischer Gruppen zu stoppen. Andererseits wäre es das klare Zeichen an Irans Regime, dass Israels Luftwaffe logistisch in der Lage ist, Ziele in Iran zu bombardieren. Die Nuklear- und Militäranlagen in Natanz, Parchin oder Ghom liegen näher an Israel als Khartum.“

<http://www.spiegel.de/politik/ausland/angriff-auf-waffenfabrik-in-sudan-koennte-warung-israels-an-iran-sein-a-863406.html>

Israel war eines der ersten Länder, das in Juba, der Hauptstadt Südsudans ihre Botschaft eröffnete. Israel hat seit jeher Südsudan in den Unabhängigkeitsbestrebungen vom Norden unterstützt. Deshalb ist Sudan auch nicht an der Stabilität Südsudans interessiert, und versucht, Anlass zur Hinderung der Realisierung der Abkommen zu finden. Joseph war und ist in diesem Geschehen involviert und für eure Fürbitte um Weisheit und Klarheit für alle in dieser Situation sind wir sehr dankbar.

Es macht uns oft traurig, dass die Konsequenzen dieser Geschehen im Alltag der Menschen in diesen Regionen so viel Armut und Not bringen.



Zugleich, so wie wir alle weltpolitisch und wirtschaftlich miteinander verhängt sind (wie viele der Schrauben in unseren Häusern sind wohl aus China anstatt vom eigenen Land?), sind wir auch als

Geschwister in Christus miteinander verbunden. Und wir können einander ermutigen und voneinander lernen, wie Gott in unsere Situationen hineinspricht und handelt. Wir erleben dies besonders mit der Schulgemeinschaft in Malek sowie der wachsenden christlichen Gemeinde. Trotz den unglaublichen Schwierigkeiten im Alltag erleben sie Gottes Eingreifen und Kraft sehr real.

Seit Ende Sommer arbeitet Angelo an der Schule. Er gibt den Schülerinnen und dem Schulteam Computerunterricht. Wir haben neu auch einen Sportlehrer, denn mit Volleyballspielplatz, Basketballplatz und Fussballfeld ist Sport nicht Nebensache!

Elias Bak, unser Schulleiter, konnte in diesem Jahr Beziehungen zu lokalen Organisationen knüpfen, und so haben verschiedene Lehrerweiterbildungen stattgefunden.



Weiterhin erhält unsere Schule von World Food Programm eine tägliche Mahlzeit für die Kinder.

Als Familie sind wir für eure Gebetsunterstützung sehr dankbar. Durch die schwierige Wirtschaftslage Südsudans werden die Botschaften der ersten Phase erst in einer Weile eröffnet, der Zeitrahmen ist somit unklar. Dies bedeutet, dass Joseph vor allem in Juba arbeitet. Karin bleibt mit den Kindern in Kidderminster bis der nächste Schritt klar ist.

Wir schicken euch ganz herzliche Grüsse und danken euch für eure Unterstützung der Schulgemeinschaft in Malek.

In Christus verbunden

*Joseph und Karin, Ashol und Aluel Ayok-Loewenberg*

## Nachrichten aus der Schweiz



### Liebe Freunde von Schulen unter Bäumen

Der Monat November ist schon bald wieder vorbei und die Weihnachtszeit steht unmittelbar vor der Türe. Die Hirten sind auf dem Felde. Es ist eine nicht sehr beachtete Menschengruppe. Die wichtigen Leute wohnen in der Stadt und das eigentliche Leben findet auch dort statt! Aber nein, etwas absolut Phänomenales geschieht weit ab von der Metropole. Und genau diese Hirten befinden sich mit-tendrin. Das lebendige Wort Gottes wird vor Ihren Augen Tatsache. Gewaltige Engelscharen sind da, überwältigende Stimmen ertönen und die schönste Musik, die die Welt je gehört hat, ist zu hören. Der Retter dieser Welt wird angekündigt. Nehmen sie sich in den nächsten Tagen und Wochen einmal Zeit und vertiefen sie sich in diese Geschichte. Wir vom Vorstand wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten.





### Herzlichen Dank an den Unbekannten Spender!

Vor einigen Wochen erhielt ich eine grosse Spende von CHF 2400.- in einem Couvert von der Post zugestellt. Ein riesiges Dankeschön der unbekannten Person! Leider können wir uns nicht persönlich bei Ihnen bedanken. Hier ein herzliches Dankeschön für Ihre Grosszügigkeit.

### Aula & Kirche unter den Bäumen

Vor einem Jahr haben wir uns als Schweizer Verein entschieden, das Aula- & Kirchenprojekt zu unterstützen. Ein lange gehegter Traum und Wunsch von den Menschen in Malek Alel und Ayoks wurde Wirklichkeit. Der Bau hat inzwischen grosse Fortschritte gemacht. Das Gebäude steht als Rohbau fertig, es



finden schon seit Monaten Gottesdienste statt. Von der Schweiz aus konnten wir bis heute etwa CHF 20'000.- zum Bau beisteuern. Da die Kirche etwa einen Drittel grösser als ursprünglich geplant gebaut wurde, sind die Kosten für die Kirche auch etwa um diesen Anteil gestiegen.



Die gute Nachricht ist, dass eine grosse Einzelspende aus England von CHF 16'000.- diese Mehrkosten auffängt. Unser Ziel ist es, die restliche CHF 15'000.-

im kommenden Jahr zu sammeln.

### Reise in den Südsudan im April 2013

Joseph hat mich gebeten im nächsten Jahr für die Einweihung nach Malek Alel zu kommen. Wer kommt mit? Mit ca. CHF 3'000.- sind sie dabei. Es ist eine grosse Ermutigung für die Menschen in Malek, wenn Leute aus der Schweiz anreisen und sich für sie interessieren. Wir wollen den Menschen dort auf vielfache Weise dienen, mit ihnen einige unvergessliche Tage verbringen und natürlich viele Bilder schiessen und den zweiten Kurzfilm drehen. Interessiert? Melde dich bei mir. Email. [info\(at\)schulen-unter-baeumen.ch](mailto:info(at)schulen-unter-baeumen.ch)

### Sponsorenlauf vom 1. September in Basel

Der angekündigte Sponsorenbeitrag aller Läufer zu Gunsten des Hauptprojektes „Schulen unter Bäumen“ beträgt CHF 72'148.-! Mit diesem Erlös von Domino 2012 wird die Infrastruktur für eine Nähschule, Veloreparatur, Dachziegelproduktion und Tierhaltung aufgebaut.

Ruedi Gebendinger

#### Rev. Joseph and Mrs Karin Ayok-Loewenberg

22 Stewart Court | Kidderminster  
Worc. DY10 1UR | England

Tel: 0044 (0) 1562 637 645

Mail: [ayokloewenberg@fastmail.fm](mailto:ayokloewenberg@fastmail.fm)

Web: [www.undertreeschools.org](http://www.undertreeschools.org)



#### Schulen unter Bäumen

Weststrasse 111 | 8408 Winterthur  
Schweiz

Tel: 0041 (0)52 222 09 72

Mail: [info@schulen-unter-baeumen.ch](mailto:info@schulen-unter-baeumen.ch)

Web: [www.schulen-unter-baeumen.ch](http://www.schulen-unter-baeumen.ch)

Zahlungsverbindung: Zürcher Kantonalbank | 8010 Zürich | IBAN-Nr.: **CH 24 0070 0110 0010 3148 3**  
Schulen unter Bäumen | Under Tree Schools | 8400 Winterthur | Konto: **80-151-4**

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.